



## NACHWEIS ZUM SOZIALEN EHRENAMT

### Ein Pass für Erfahrungen und Ausbildung ins Ehrenamt

In Bezug auf das **Projekt zur Qualitätsentwicklung in den Sozialorganisationen** hat der Dachverband der Sozialverbände bereits verschiedene Initiativen verwirklicht und dabei auch verschiedenen Arbeitshilfen erstellt, so die Broschüre *'Anregungen und Ideen zum Ehrenamt'*, das Modell zur Anerkennung der *Bildungsguthaben in den Schulen*, sowie den Wegweiser *'Funktionen zur Koordinierung von Ehrenamtlichen'* und zwei weitere Handbücher mit konkreten Erfahrungen aus den Sozialorganisationen - *'Mit meinen Worten'* und *'Gemeinsam - Erfahrungen und Vergleichen in der Koordinierung des Ehrenamtes'*. Diese Schritte konnten in den letzten drei Jahren vor allem Dank der intensiven Mitarbeit verschiedener Mitgliedsorganisationen des Dachverbandes im Rahmen von entsprechenden Arbeitsgruppen gemacht werden.

Der *Nachweis zum sozialen Ehrenamt* ist eine Art *Identitätskarte*, bei der die Organisationen die Tätigkeiten und die absolvierten Ausbildungen der Freiwilligen attestieren. Der Nachweis wird auf die Person ausgestellt und trägt eine laufende Nummerierung, die entsprechenden Daten



werden von den Organisationen an den Dachverband übermittelt und dort in einer Datenbank gespeichert. Mit den Nachweisen, so die Bestrebungen des Dachverbandes, soll es möglich sein, dass die Gemeinden durch bestimmte Vergünstigungen Anerkennung ausdrücken und dass die ehrenamtlichen Erfahrungen im Fall von Stellenbewerbungen positiv angerechnet werden und als solche auch bei öffentlichen Stellen zusätzliche Punkte in der Rangordnung bedeuten.

Um die Einführung und die kontinuierliche Begleitung der Freiwilligen zu gewährleisten, wurde im Dachverband auch eine gezielte Studie zur **Rolle der Koordinatoren und ihrer Funktionen** fortgeführt.

So soll es möglich werden, dass die **Erfahrungen und Fortbildungen in der ehrenamtlichen Arbeit auch als qualifizierender Teil des persönlichen Lebenslaufes offiziell anerkannt und zu praktischen Nutzen** führt.

Mit dem Nachweis, so die Bestrebungen des Dachverbandes, soll es möglich sein, dass die öffentliche Verwaltung durch bestimmte Vergünstigungen Anerkennung ausdrücken und dass die ehrenamtlichen Erfahrungen im Fall von Stellenbewerbungen positiv angerechnet werden. So hat etwas die Gemeinde Bozen bereits ihr Interesse zur Anerkennung der Freiwilligen bekundet, welche den Nachweis vorlegen können: Ihnen soll als Zeichen der Anerkennung ihres Engagements der Zugang zum Neuen Stadttheater (Sommerkonzerte), Lido und städtischem Hallenschwimmbad begünstigt werden.

